

# «Wir wollen ein Zeichen setzen»

«**STREET STORE**» Am kommenden Samstag, 9. April findet in Olten der erste «Street Store» statt. Bedürftigen bietet der Kleidermarkt die Gelegenheit, sich mit Kleidern, Schuhen und Accessoires nach Wahl einzudecken. Jeanette Dinkel vom «Street Store»-Team Olten ist begeistert vom Zuspruch für die Aktion.

HAKAN AKI

Argentinien macht mit, Deutschland auch und die Amerikaner sowieso: «Street Store» ist ein «weltweites» Miteinander für mittellose Menschen. Jetzt kommt der Kult erstmals in die Schweiz. Am kommenden Samstag, 9. April öffnet der Kleidershop im «Provisorium 8» am Rötzmattweg 8 in Olten seine Tore. «Die Idee kam uns durch einen Fernsehbericht, in welchem das Street Store-Projekt vorgestellt wurde, was uns veranlasst hat uns der Aktion anzuschliessen und selbst einen «Street Store» auf die Beine zu stellen», erzählt Jeanette Dinkel, die nebst der Projektverantwortlichen Sara Moser zusammen mit Lydia Vogt und Peter Moser zum Organisationskomitee gehört. Mit der Unterstützung des Helferteams sind es rund 20 Personen, die sich seit Oktober ehrenamtlich für die Durchführung des «Street Store Olten» einsetzen. «Wir haben uns mächtig ins Zeug gelegt und T-Shirts, Plakate und sogar Einkaufstüten gestaltet. Neben Bergen von Sachspenden, haben wir auch Geldspenden erhalten, mit welchen wir einen Teil dieser Ausgaben für



Das OK des «Street Store Olten» will mit ihrer Aktion ein Zeichen setzen: (v.l.) Peter Moser, Linn Winterhalder, Lydia Vogt, Jeanette Dinkel, Theres Vanelli, Unni Moser und Sara Moser sowie Sarah Bachmann. (Bild: ZVG)

Marketingzwecke decken können. Der Rest des Geldes geht an eine soziale Organisation», erklärt das OK-Mitglied Jeanette Dinkel.

## So funktioniert es

«Street Store» ist ein Kleidershop im öffentlichen Raum. Dabei erhalten in erster Linie Bedürftige die Möglichkeit, sich mit Kleidern, Schuhen oder Accessoires einzudecken, welche die Bevölkerung spendet. Die Ware wird durch das Team auf einen einwandfreien Zustand geprüft. Fehlerhafte Produkte werden nicht aufgelegt. «Sogar Boutiqueware ist darunter, die an das Projekt verschenkt wurde», freut sich Dinkel und fügt an: «Mit einem der ausgefüllten Gutscheine, die in den Sozialämtern der Region abgegeben werden, bekommt eine bedürftige Person sechs Kleidungsstücke nach Wahl geschenkt. Jedes Weitere kostet

einen Fünflieber.» Auch Nichtbedürftige können vorbeikommen. In so einem Fall kostet ein Kleidungsstück für die- oder denjenigen einen Spendenbeitrag von zehn Franken, welcher einer sozialen Organisation zugutekommt. «Ziel ist es, Bedürftigen das Gefühl des Dazugehörens zu vermitteln: Einmal nach Lust und Laune Kleider auswählen zu können, was sonst aufgrund ihrer finanziellen Situation nicht möglich ist. Wir wollen mit unserer Aktion ein Zeichen setzen und andere ansprechen, selbst einen Street Store auf die Beine zu stellen», zeigt Dinkel auf.

## Einen «Street Store» organisieren

Um einen «Street Store» durchführen zu können ist eine schriftliche Bewerbung bei der Organisation Street Store Schweiz Voraussetzung. Auch das Schweizer Quartett musste

diesen Weg gehen. «Street Store Schweiz gibt einige Vorgaben, an die sich Interessenten halten sollten. Darunter fällt beispielsweise das Logo sowie der Schriftzug», erklärt Dinkel. Für die Durchführung im öffentlichen Raum ist eine Bewilligung seitens der Stadt oder Gemeinde ein Muss. Die finanzielle Unterstützung gestaltet sich schwieriger, als die der Sachspende. Die umliegenden Sozialregionen haben jedoch mit dem Oltnen Organisations-Team Hand in Hand gearbeitet und auch dazu beigetragen, dass der Kleidershop am Samstag starten kann.

## Grosse Hilfsbereitschaft

Für Sara Moser dient das «Street Store Projekt» als Vorlage für ihre Bachelor Arbeit in Sozialer Arbeit. Sie arbeitet auf dem Sozialamt. «Ich möchte an meiner Arbeit wachsen und mich gleichzeitig für etwas Sinnvolles einsetzen», betont Sara Moser. Bis Samstag kommt aber noch viel Arbeit auf die Damen und den Herrn vom Organisationskomitee zu. So müssen die Spenden in Kartons verpackt und Kleiderstände organisiert werden. «Wir haben so viel bekommen, dass wir einen Lastwagen benötigen, um die Ware zu transportieren», freut sich Dinkel über die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung. «Wir sind bereit. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen, damit auch wirklich zahlreiche Besucher kommen», hofft das Team mit Blick in Richtung «Wettergott». Ihre funkelnden Augen verraten den Stolz und die Freude über das bisher Erreichte. Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg. Anders gesagt: «Gemeinsam sind wir stark».

Street Store

Samstag, 9. April, 11 Uhr

«Provisorium 8» am Rötzmattweg 8, Olten

[www.thestreetstore.org](http://www.thestreetstore.org)

## SPORTAGENDA

### SAMSTAG, 9. APRIL

#### PFERDESPORT

ab 08.30 bis 20.00: ZKV-Fahr-Trophy Oftringen, Reithalle [www.pferdezuchtverein-rothrist.ch](http://www.pferdezuchtverein-rothrist.ch)

### SONNTAG, 10. APRIL

#### FUSSBALL

14.30: FC Olten - Team Aargau U-21 Herren, 2. Liga interregional. Olten, Sportplatz Keinholz. [www.fcolden.ch](http://www.fcolden.ch)

#### HOCKEY

13.00: HC Olten - Hockey Athletic Club Lugano Herren, Nationalliga A. Olten, Sportanlage Kleinholz. [www.hc-olten.ch](http://www.hc-olten.ch)

#### PFERDESPORT

ab 08.00 bis 15.30: ZKV-Fahr-Trophy Oftringen, Reithalle [www.pferdezuchtverein-rothrist.ch](http://www.pferdezuchtverein-rothrist.ch)



Am Wochenende findet die ZKV-Fahr-Trophy in Oftringen statt. (Bild: Fotolia)

## TIERISCHES OLTEN

### «Alia»

Alter: 3-jährig (15.12.2012)

Geschlecht: weiblich

Rasse: Shar Pei

Wesen: gelehrig, aktiv

Verträglichkeit: Hunde, Katzen und Kinder in Ordnung.

Bedürfnisse des Tieres: Alia mag Kopfarbeit und Bewegung.

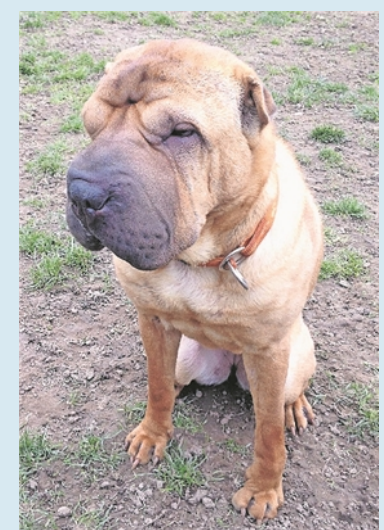
Spezielles: Andere Hunde haben teilweise Schwierigkeiten sie zu lesen.

Anforderungen an den neuen Besitzer: Alia ist eine liebe Hündin, welche gerne etwas unternimmt oder mit anderen Hunden draussen ist. Nicht nur körperlich, sondern auch geistig möchte die Shar Pei-Hündin gefordert werden. Sie kann zu Hunden, Katzen, wie auch zu etwas älteren Kindern vermittelt werden. Wer möchte Alia ein schönes zu Hause bieten?

#### Adresse

Tierheim Arolfingen  
Bonigerweg 33, 4852 Rothrist  
T 062 794 22 00

Bitte vereinbaren Sie zu Bürozeiten telefonisch einen Termin.



## VEREINSNACHRICHTEN UND PARTEIMELDUNG

### Mehr Geld für Bücher, CDs und Filme

**OLTNER BÜCHERSTÜTZEN** Die Oltner Bücherstützen trafen sich dieses Jahr im Ratssaal des Stadthauses Olten zur ordentlichen Generalversammlung. In ihrem Jahresbericht liess die Präsidentin Doris Rauber einige Höhepunkte des Vereinsjahres Revue passieren: Der Anlass auf dem Ildefonsplatz mit Schauspieler Volker Ranisch, der die Schachnovelle von Stefan Zweig zum Besten gab, war ein voller Erfolg. Der Abend mit Hardy Ruoss hat schon fast Tradition. Seine Buchbesprechungen sind legendär. Die Suteria war an diesem Abend bis auf den letzten Platz besetzt. Die Bücherbox in der Badi Olten wurde auch dieses Jahr während des Sommers wieder rege genutzt. Das Diskussionsforum «Café Litteraire», in dem sich interessierte Leserinnen und Leser regelmässig zum Meinungsaustausch treffen, war jedes Mal gut besucht. Der Verein stimmte unter anderem einer massiven Erhöhung der Beiträge an die Stadtbibliothek einstimmig zu. Damit wird sie ihrem Namen und

dem Vereinszweck mehr als gerecht. Nach Abschluss der ordentlichen Vereinsgeschäfte und einer kurzen Pause, begann der öffentliche Teil des Abends. Kurt Schibler, ehemaliger Redaktor des Oltner Tagblattes, inzwischen stadtbekannter und anerkannter Fotograf, zeigte fantastische Aufnahmen aus seiner Fotosammlung. Sein Streifzug führte von Wetterphänomenen und filigranen Eisgebilden am Rande eines Baches, zu Bildern von einheimischen Schmetterlingen, Libellen und Blumen. Kurt Schibler verstand es, seinen Vortrag mit interessanten und kurzen Erklärungen und Erlebnissen zu würzen. Ein echtes Erlebnis! ZVG [bibliothekolten.ch/oltner-buecher-stuetzen](http://bibliothekolten.ch/oltner-buecher-stuetzen)

### Schoggiherzli-Verkauf

**PROCAP KANTON SOLOTHURN** Am Samstag, 16. April werden vor verschiedenen Geschäften in Olten Schoggiherzli zu Gunsten von Procap Kanton Solothurn verkauft. Der Reinerlös der Aktion kommt vollumfänglich den behinderten Mitgliedern zugute. ZVG [www.procap.ch/Procap-Kanton-Solothurn](http://www.procap.ch/Procap-Kanton-Solothurn)



Die aktuelle Zusammensetzung des Vorstandes der Oltner Bücherstützen. (v.l.) Christoph Rast, Doris Rauber (Präsidentin), Christine Graber, Ruth Bürgler (neu), Bea Widmer Strähl (Kassierin) und Sibylle Scherer (von Amtes wegen). Es fehlt Stadtpräsident Martin Wey (von Amtes wegen). (Bild: ZVG)

### 82. Generalversammlung

**TENNISCLUB DULLIKEN** Im gut belegten Saal des Restaurants Frohsinn begrüßte der Präsident Max von Arx die Mitglieder zur 82. Generalversammlung des Tennisclub Dulliken. Nach einem guten Nachtessen ging es zum offiziellen Teil der GV über. Es folgte der Jahresrückblick des Präsidenten. Pünktlich Mitte April des vergangenen Jahres wurde die Saison bei prächtigem Wetter mit dem alljährlichen Eröffnungsapéro eingeläutet. Einen Monat später stand das Sportliche mit dem Start der Interclub-Meisterschaft im Mittelpunkt. An dieser trat der TCD mit drei Aktivmannschaften und einer Veteranenmannschaft an. Die Interclub-Saison verlief aus sportlicher Sicht erfolgreich. Es konnten sich alle Mannschaften in ihrer Liga behaupten. Das Finalwochenende der Clubmeisterschaft musste aufgrund des schlechten Wetters um eine Woche verschoben werden. An diesem herrschte dann bestes Tenniswetter und es wurden den Zuschauern begeisternde Partien geboten. Den Ausklang fand die Saison beim Schlusscocktail. An diesem nahmen zahlreiche Mitglieder, welche die Tennissaison im gemütlichen Beisammensein nochmals Revue passieren liessen. Der Vorstand bedankte sich für den engagierten Einsatz von Max von Arx und freut sich, dass er das Amt als Präsident ein weiteres Jahr ausüben wird. Aufgrund der Demission von Sylvia Pfaff hat sich Marion Moosmann als Aktuarin zur Verfügung gestellt. Bei den Ehrungen bedankte sich der Präsident besonders bei Sylvia Pfaff, welche das Amt des Aktuariats für sechs Jahre inne und zudem beim Organisieren diverser Clubanlässe jeweils tatkräftig mitgeholfen hatte. Begleitet von grossem Applaus wurden ihr dafür ein Geschenk und einen Blumenstrauß überreicht. Des Weiteren konnten



Tennisclub Dulliken-Präsident Max von Arx führte durch die Generalversammlung. (Bild: ZVG)

folgende Mitglieder einen Blumenstrauß in Empfang nehmen: Uschi Franz, Annemarie Schübach und Marlise Wyss, Anita Franzelli. Für den grossen Einsatz auf dem Platz wurde Anlagechef Alex Franzelli nebst dankenden Worten eine Flasche Wein überreicht. So auch Erich Bitterlin, Sepp Vonlanthen und Markus Ris für die tolle musikalische Unterhaltung am Schlusscocktail.

Im Bereich des Junioren-Tennis möchte der Verein unter der Leitung des Junioren-Verantwortlichen Ronald Hügli das Trainingsangebot erweitern. Das Ziel ist es, schon im Frühling mit hoffentlich mehreren Gruppen in Dulliken Kids Tennis anbieten zu können. Dazu findet am 27. April erstmals der Kids Tennis Day auf ihrer Anlage statt. Weitere Informationen zum Kids Tennis Day werden bald auf der Homepage publiziert. Auch in diesem Jahr stehen wieder etliche Anlässe auf dem Programm. Am Sonntag, 10. April wird die Saison mit einem Apéro eröffnet. Es folgen der Jassabend am 29. April, die Interclubspiele von Mai bis Mitte Juni sowie die Clubmeisterschaft zwischen Juni und August. Zudem finden während der ganzen Saison viele individuelle Treffen zu Spiel und Plausch auf dem Tennisareal an der Hugistrasse statt. ZVG [www.tcdulliken.ch](http://www.tcdulliken.ch)